



Die schnellsten Schulstaffelteams Wittgensteins stellen die Realschule Bad Berleburg (li.) und die Grundschule Erdtebrück.

FOTOS (3): STEFANIE AUGUST

Dreizehn Schulstaffeln am Start

14. Citylauf der LG Wittgenstein in Bad Berleburg. Neuer Teilnehmerrekord

Bad Berleburg. Die erste kalte Dusche gab es am Sonntagmittag schon vor dem Startschuss zum 14. Citylauf in Bad Berleburg. Es regnete munter, als die ersten Läufer um Punkt 12 auf die Strecke durch die Innenstadt gingen.

Der Regen trübte aber die Bilanz nicht. Mit 550 Teilnehmern verzeichnete die LG Wittgenstein als Veranstalter einen neuen Rekord. „Wir sind sehr zufrieden“, so LG-Geschäftsführer Michael Boer. „Bei dem Wetter hatten wir nicht mit so vielen Teilnehmern gerechnet. Auch allgemein war die Resonanz von den Läufern positiv.“

Der Citylauf macht Angebote für

„Bei dem Wetter hatten wir nicht mit so vielen Teilnehmern gerechnet.“

Michael Boer, Geschäftsführer der LG Wittgenstein

alle Altersstufen und Leistungsklassen. Die meisten Bambinis liefen ihr Rennen so geschwind wie ihre noch kurzen Beine sie trugen über 400 Meter vom Start an der Poststraße (Höhe Foto Leidecker) bis zum Marktplatz.

Die Schülerläufe forderten schon einen größeren Einsatz von Kraft und Schweißperlen. Die Acht- bis Elfjährigen liefen 1200 Meter, als erste kamen Ansgar Klein (VfL Bad Berleburg) in 4:53,2 Minuten und Lina Otto (ASC Weißbachtal) in 5:11,5 Min. ins Ziel, noch nicht mal eine Sekunde dahinter folgte Amelie Schmidt (VfL Bad Berleburg) in 5:12,4 Min.. Über 2000 Meter gingen die Zwölf- bis Fünfzehnjährigen ins Rennen: Schnellste Läufer waren hier - fast gleichauf - Tim Henrich (7:44,9 Min.) und Felix Lange (7:45,3 Min.) vom TuS Erdtebrück. Bei den Mädels überquer-

ten Lea Reichel (9:03,5 Min.) und Jessica Schreiber (9:08,4 Min.) beide VfL Bad Berleburg) als erste die Ziellinie.

Franziska Espeter siegt über 10 km

Packende Positionskämpfe lieferten sich die Schulstaffeln: Über 8 mal 400 Meter siegte die Grundschule Erdtebrück mit den Team-Coaches Elisabeth Scholl und Thorsten Denker sowie den Läufern Amelie Lehmann, Rico Wickenhöfer, Ronja Wieland, Noah Müller, Hedi Schmidt, Jaron Lehmann, Lara Steindecker und Clemens Tartan. Bei den weiterführenden Schulen lag die Realschule Bad Berleburg mit Coach Ulli Schultz sowie Christin Klemm, Daniel Gorbacev, Marie Koch, Niklas Dohle, Tessa Grauel, Moritz Eigner, Lea Reichel und Julian Hansmann über 8 mal 1000 Meter vorn.

88 Läufer und 49 Walker gingen beim Lauf für Jedermann und die Jugend über 5 Kilometer an den Start. Die mit mehr als eineinhalb Minuten Vorsprung beste Zeit lief Torben Henrich vom TuS Erdtebrück (17:40,9 Min.), als erste Frau kam Davina Bohn vom TuS Deuz nach 21:07,6 Minuten auf dem Marktplatz an. Bei den Walkern siegten Eckhard Halfmann (Sportpark Siegerland, 35:55,9 Min.) und Christiane Rengert (TV Eichen, 36:49,1 Min.).

Im Hauptlauf über 10 Kilometer (wir berichteten) mit 191 Startern hatten drei Kenianer einen starken Auftritt: Spencer Majyo siegte in 31:52,7 Minuten vor seinen Landsleuten Isaac Yégo und Francis Kiprop. Die beste Zeit bei den Damen lief Franziska Espeter vom TV Laasphe mit einer Zeit von 40:23,2 Minuten.

stef

Citylauf ist Teil der Rothaar-Laufserie

■ Der **Citylauf ist der vierte Teil** von insgesamt sechs Teilen der **Rothaar-Laufserie** um den **AOK-Lauf-Cup 2014**.

■ Die **Bestzeiten über die 10-km-Distanz** halten bei den Frauen die Ukrainerin Okzane Melzaeva (34:19,8 Minuten) und bei den Männern der Kenianer Colin Kibet (29:16,2 Minuten).



Der Jedermannlauf führt über fünf Kilometer durch die Innenstadt.